



Vorstandssitzung vom 09.11.2012

Anwesend: Hans Kleinstein, Gemeindepräsident
Ludwig Jenal, Vorstandsmitglied
Werner Heis, Gemeinderatspräsident: Stellvertreter

Entschuldigt: Arno Jäger, Vizepräsident

- **Entwässerungsrinne bei Garageneinfahrt Gemeindehaus**

Bei der Garageneinfahrt Gemeindehaus ist die Entwässerungsrinne defekt.

Für die entsprechenden Arbeiten wurden zwei Offerten angefragt:

Zebias Bau AG	CHF 3'665.00 (./ 2 % Skonto)
HEW AG	keine Offerte eingereicht

Der Gemeindevorstand beschliesst aufgrund der vorliegenden Offerte, den Auftrag für eine neue Entwässerungsrinne (Rinne inkl. Liefern und Versetzen, Anschlüsse) bei der Garageneinfahrt Gemeindehaus bei der Zebias Bau AG in Auftrag zu geben. Die Kosten betragen gemäss Offerte CHF 3'665.00. Auf diesen Betrag wird ein Skonto von 2 % gewährt (= Netto CHF 3'590.00).

Sofern es von den Witterungsbedingungen her noch möglich ist, soll die Rinne noch im Laufe vom November 2012 eingebaut werden, ansonsten im Frühjahr 2013.

- **Geschirrspüler für Pflegegruppe Seniorencenter Chalamandrin**

Der Geschirrspüler in der Pflegegruppe Seniorencenter Chalamandrin ist defekt und muss ersetzt werden.

Bisher war in der Pflegegruppe im Seniorencenter Chalamandrin ein handelsüblicher Haushaltsgeschirrspüler im Einsatz. Wegen der Belastbarkeit und vor allem auch wegen der für die Pflegegruppe geltenden Hygienevorschriften muss ein Geschirrspüler mit einem entsprechenden Hygieneprogramm (75°) eingebaut werden.

Vom EW Samnaun liegen folgende Offerten vor:

Miele ProfiLine Typ „PG 28082-60 SCi“

Der Preis beträgt Brutto CHF 4'695.00. Auf diesen Betrag werden 10 % EW-Spezialrabatt und zusätzlich 5 % Spezial-Zusatzrabatt für die Gemeinde gewährt (=Netto CHF 4'014.20).

Miele Professional Typ „PG 8080 i“

Der Preis beträgt CHF 3'959.00. Auf diesen Betrag wird ein Spezial-Zusatzrabatt für die Gemeinde gewährt (=Netto CHF 3'563.10).

Für diesen Geschirrspüler (PG 8080 i) werden max. 5 Kurzspülgänge pro Tag empfohlen. Zudem dauert das Kurzprogramm länger und die Leistung ist geringer als beim Modell ProfiLine.

Der Gemeindevorstand beschliesst deshalb, für die Pflegegruppe Seniorencenter Chalamandrin den Profi-Geschirrspüler „Miele ProfiLine Typ PG 28082-60 SCi“ für den Betrag von Netto CHF 4'014.20 beim EW Samnaun zu bestellen.

Mit diesem Gerät können die Hygienevorschriften eingehalten werden und der Gemeindevorstand ist überzeugt, dass der Geschirrspüler den Bedürfnissen der Pflegegruppe am besten entspricht.

- **Durchlauferhitzer für Campingplatz Clis Ravaisch**

Beim Campingplatz ist der Gas-Durchlauferhitzer für die Duschen defekt. Das Gerät wird von der Firma Tobler hergestellt.

Von der Firma Albert Mayer liegt eine Offerte für einen neuen Tobler-Durchlauferhitzer, welcher wiederum mit Gas betrieben wird, vor. Der Preis beträgt gemäss dieser Offerte inkl. Inbetriebnahme und Sicherheitskontrolle CHF 1'669.00. Auf diesen Preis gewährt die Firma Albert Mayer einen Rabatt von 7 % und einen Skonto von 2 % (=Netto CHF 1'521.00).

Die Arbeiten werden in Regie ausgeführt (gemäss Schätzung ca. CHF 200.00).

Der Gemeindevorstand beschliesst, den Durchlauferhitzer gemäss Offerte für den Betrag von CHF 1'669.00 Brutto (inkl. Inbetriebnahme und Sicherheitskontrolle) bei der Firma Albert Mayer zu bestellen. Die Firma Albert Mayer gewährt 7 % Rabatt und 2 % Skonto (=Netto CHF 1'521.00).

Die Montagearbeiten werden in Regie ausgeführt.

- **Spielgruppe Samnaun – Beitrag an die Ausgaben für Verbrauchsmaterial**

Die Spielgruppe Samnaun teilt mit Schreiben vom 28.10.2012 mit, dass sie sich auch im Jahr 2012/13 einer regen Beteiligung mit durchschnittlich zehn Kindern erfreut.

Der letztjährige Beitrag der Gemeinde habe es ermöglicht, den grössten Teil an Verbrauchsmaterial zu finanzieren.

Die Spielgruppe soll auch in diesem Jahr weitergeführt werden und Manuela Zegg fragt als Vertreterin der Spielgruppe an, ob die Gemeinde auch weiterhin bereit ist, einen finanziellen Beitrag an ihren Ausgaben zu leisten.

Der Gemeindevorstand beschliesst, die Spielgruppe Samnaun auch im Jahr 2012/13 wieder mit einem Beitrag von CHF 50.00 pro Kind/Jahr zu unterstützen. Bei zehn Kindern ergibt dies einen Total Betrag von CHF 500.00/Jahr. Mit diesem Beitrag können vor allem die Verbrauchsmaterialien angeschafft werden.

Falls spezielle Anschaffungen für die Spielgruppe nötig sind, kann ein separates Gesuch eingereicht werden.

- **Entscheid Büroräumlichkeiten für Betreibungsamt Inn**

Mit Schreiben vom 17.10.2012 hat die Gemeinde Samnaun dem Betreibungsamt Inn Räumlichkeiten in der Liegenschaft „Chasa Pra“ in Samnaun-Ravaisch als Büros für das Betreibungsamt Inn angeboten.

Wie der Vorstand des Betreibungsamtes Inn mit Schreiben vom 24.10.2012 mitteilt, wurden alle Angebote in der Sitzung vom 23.10.2012 besprochen. Die von der Gemeinde Samnaun angebotenen Räumlichkeiten wären zwar geeignet für das Betreibungsamt. Das Amt habe jedoch recht viel Publikumsverkehr und da die Betreibungen über das ganze Unterengadin und Samnaun ziemlich gleichmässig verteilt seien, sei eine Lage des Büros in der Talachse praktisch unabdingbar.

Der Vorstand vom Betreibungsamt Inn hat gemäss Schreiben entschieden, die Angebote aus Samnaun und Tschlin aus diesem Grund nicht zu berücksichtigen. Das Büro wird in der Zentrumsgemeinde Scuol eingerichtet werden, wo mehrere Optionen in geeigneten Räumlichkeiten zur Verfügung stehen.

Der Gemeindevorstand ist nach wie vor der Meinung, dass das Betreibungsamt auch von Samnaun aus geführt werden könnte.

Der Gemeindevorstand vertritt den Standpunkt, dass es sich künftig auf den Verteilschlüssel der PEB auswirken sollte, wenn regionale Einrichtungen und somit auch Arbeitsplätze ausschliesslich in der Zentrumsgemeinde Scuol sind. Die Gemeinde Samnaun wird bei der PEB eine entsprechende Stellungnahme einbringen.

- **Ambulante medizinische Grundversorgung in den Gemeinden - Umfrage**

Mit Schreiben vom 04.10.2012 teilt das Departement für Justiz, Sicherheit und Gesundheit Graubünden sowie der Bündner Ärzteverein mit, die kantonale Gesundheitsversorgung habe sicherzustellen, dass die gesamte Kantonsbevölkerung innerhalb einer medizinisch und sozial vertretbaren Frist den Zugang zu den nötigen Leistungen des Gesundheitswesens habe. Kanton und Gemeinden haben für eine zweckmässige, wirtschaftliche und ausreichende medizinische Versorgung und Pflege zu sorgen. Die örtliche öffentliche Gesundheitspflege und damit die Sicherstellung der ambulanten medizinischen Versorgung der Bevölkerung obliege den Gemeinden.

Gemäss einer Studie aus dem Jahr 2008 dürften der Schweiz im Jahr 2030 fast ein Drittel der nötigen Ärzte fehlen. In Graubünden sei zudem mehr als die Hälfte der Ärzte über 55 Jahre alt und entsprechend dürfte ein erheblicher Teil dieser Ärzte in den nächsten Jahren ihre Berufstätigkeit beenden. Es müsse davon ausgegangen werden, dass es in den kommenden Jahren, vor allem in peripheren Gebieten des Kantons, zunehmend schwieriger sein werde, frei werdende Arztpraxen wieder zu besetzen und damit die ambulante Versorgung sicherzustellen.

In Absprache mit dem Bündner Ärzteverein bittet das Departement für Justiz, Sicherheit und Gesundheit, mit den in der Gemeinde ansässigen Hausärzten, dem für die stationäre Versorgung der Spitalregion zuständigen Spital und mit der Region die Situation hinsichtlich der kurz- oder mittelfristigen Sicherstellung der ambulanten medizinischen Versorgung zu analysieren und die Einschätzung der Gemeinde dazu mitzuteilen.

Für die Tourismusgemeinde Samnaun ist eine ärztliche-Notfallversorgung während 24-Stunden von grösster Wichtigkeit. Seit Anfang 2012 wird diese in Zusammenarbeit mit dem Gesundheitszentrum Unterengadin (CSEB) organisiert und vom Talarzt Dr. Zejdl sichergestellt und es wird angestrebt, dass diese Lösung längerfristig Bestand hat.

- **Ortsplanung Samnaun – Aktenauflage zur Orientierungsversammlung**

Der Gemeinderat hat an der Sitzung vom 25.10.2012 entschieden, dass vorgängig zur Urnenabstimmung über die Ortsplanung Samnaun eine Orientierungsversammlung stattfinden soll.

Der Gemeindevorstand hat die Orientierungsversammlung auf den 20.11.2012 festgelegt und die entsprechende Einladung an die Bevölkerung ist bereits erfolgt.

An der Orientierungsversammlung wird die Ortsplanung (u.a. Pläne, Baugesetz) vorgestellt und es wird über die vorgesehenen Änderungen orientiert.

Anlässlich dieser Orientierungsversammlung durch den Gemeindevorstand stehen auch der für die Ortsplanungsrevision Samnaun zuständige Planer, Herr Orlando Menghini, der Rechtsberater der Gemeinde Samnaun, Herr Dr. iur. Otmar Bänziger, sowie die Ortsplanungskommissionsmitglieder für Fragen und Auskünfte zur Verfügung.

Der Gemeindevorstand hat entschieden, dass die Akten, welche aufgrund der Mitwirkung bereinigt worden sind, für die interessierte Bevölkerung zur Information aufgelegt werden. Ab Montag, 12.11.2012 kann während der Schalteröffnungszeiten der Gemeindeganzlei Einsicht in diese Akten genommen werden (Zonenplan Land, Genereller Gestaltungsplan, Erschliessungsplan, Baugesetz, Anträge im Rahmen der Mitwirkung und Antworten dazu).